

## Anträge und Beschlüsse der Hauptversammlung 2010

7. - 9. Oktober 2010 in Erfurt

<b>Antrag</b>	<b>Antragsteller / Landesverband</b>	<b>Headline</b>	<b>Beschlussfassung</b>
1.1	Bundesvorstand (i.E. mit dem EV)	<b>Versprechen halten – Politikwechsel verwirklichen</b>	einstimmig angenommen
2.1	Bundesvorstand (i.E. mit dem EV)	<b>Prämienmodell Zahnmedizin</b>	bei 4 Gegenstimmen und etlichen Enthaltungen angenommen
3.1	Bundesvorstand (i.E. mit dem EV)	<b>GKV – FinG</b>	einstimmig angenommen
4.1	Bundesvorstand (i.E. mit dem EV)	<b>Neuformulierung des § 13 (2) SGB V (Kostenerstattung)</b>	bei einer Gegenstimme und einigen wenigen Enthaltungen angenommen
5.2	Bundesvorstand (i.E. mit dem EV)	<b>Basistarif aus dem SGB streichen</b>	einstimmig angenommen
6.1	Bundesvorstand (i.E. mit dem EV)	<b>Reform der zahnärztlichen Vergütungsstrukturen in der GKV</b>	bei 50 Ja-Stimmen, 53 Nein-Stimmen und 13 Enthaltungen abgelehnt
7.1	Bundesvorstand (i.E. mit dem EV)	<b>G-BA Richtlinie zur Qualitätssicherung</b>	einstimmig angenommen
8.1	Bundesvorstand (i.E. mit dem EV)	<b>Gebührenordnung für Zahnärzte (GOZ)</b>	einstimmig angenommen
9	Bundesvorstand (i.E. mit dem EV)	<b>Ziele des FVDZ in den KZV-Vertreterversammlungen durchsetzen</b>	einstimmig angenommen

<b>10</b>	Landesvorstand Berlin	<b>Änderung der Beitragsordnung</b>	bei 40 Ja- und 55 Nein-Stimmen und 9 Enthaltungen abgelehnt
<b>11.1</b>	Bundesvorstand (i.E. mit dem EV)	<b>Keine Öffnungsklausel in der GOZ</b>	einstimmig angenommen
<b>12.1</b>	Bundesvorstand	<b>GKV-Vergütung</b>	bei einer Enthaltung angenommen
<b>13</b>	Landesvorstand Schleswig-Holstein	<b>Gemeinsamer Bundesausschuss</b>	bei einigen wenigen Enthaltungen angenommen
<b>14</b>	Landesvorstand Schleswig-Holstein	<b>Stammdatenabgleich</b>	bei großer Mehrheit und 2 Gegenstimmen angenommen
<b>15</b>	Landesvorstand Schleswig-Holstein	<b>GKV-Sparbeitrag</b>	bei etlichen Gegenstimmen und wenigen Enthaltungen angenommen
<b>16</b>	Landesvorstände Thüringen, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Mecklenburg-Vorpommern, Brandenburg, Berlin	<b>Ost-West-Angleich</b>	bei 4 Enthaltungen angenommen
<b>17</b>	Landesvorstand Hessen	<b>Distanzierung von der Gesundheitsreform</b>	bei einigen Enthaltungen angenommen
<b>18</b>	Landesvorstände Bayern, Westfalen-Lippe, Nordrhein, Thüringen, Schleswig-Holstein, Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz	<b>Mehrkostenvereinbarungen für alle Leistungsbereiche der Zahnmedizin öffnen</b>	bei großer Mehrheit mit 6 Gegenstimmen und 3 Enthaltungen angenommen
<b>19</b>	Landesvorstände Bayern, Westfalen-Lippe, Hessen, Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz, Nordrhein	<b>GOZ-Novellierung und Betriebswirtschaft</b>	einstimmig angenommen
<b>20</b>	Landesvorstände Bayern, Thüringen, Westfalen-Lippe, Nordrhein, Schleswig-Holstein, Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz	<b>Keine Öffnungsklausel</b>	zusammengeführt in 11.1

<b>21</b>	Landesvorstände Bayern, Nordrhein, Westfalen-Lippe, Hessen, Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz	<b>Kein Budgetdenken bei der GOZ-Novellierung</b>	einstimmig angenommen
<b>22.2</b>	Landesvorstand Hessen	<b>Keine Öffnungsklausel in der GOZ</b>	zusammengeführt in 11.1
<b>23</b>	Dres. P. Engel, Eßer, Fedderwitz	<b>Abschaffung der disparitätischen Besetzung der Schiedsstelle zum Basistarif</b>	bei einigen Gegenstimmen und wenigen Enthaltungen angenommen
<b>24</b>	ZA Wolf, Dr. Wuchold, Dr. H. Engel, Dr. Richter (Thüringen)	<b>Kostenerstattung jetzt</b>	bei einer Enthaltung angenommen
<b>25</b>	Landesvorstand Berlin	<b>Ärztliche Schweigepflicht</b>	einstimmig angenommen
<b>26</b>	ZA Haustein, ZA Hendges (Nordrhein)	<b>G-BA Richtlinie zur Qualitätssicherung nicht für Zahnärzte</b>	zurückgezogen
<b>27</b>	Landesvorstände Westfalen-Lippe, Hessen, Rheinland-Pfalz, Dr. Beischer (Niedersachsen)	<b>Drohender Mangel an Fachkräften</b>	einstimmig angenommen
<b>28.2</b>	Bundесvorstand	<b>Kommunikation zwischen KZBV, BZÄK und FVDZ</b>	bei 1 Gegenstimme und 3 Enthaltungen angenommen
<b>29.1</b>	Landesvorstände Hessen, Rheinland-Pfalz, Nordrhein, Westfalen-Lippe, Dr. Welsch (Bayern)	<b>Verlängerung Amtsperiode</b>	bei 55 Ja- und 51 Nein-Stimmen angenommen
<b>30</b>	Landesvorstände Westfalen-Lippe, Hessen, Nordrhein, Bayern	<b>Rückzug der BZÄK aus dem Novellierungsprozess der GOZ</b>	bei 5 Gegenstimmen, 1 Enthaltung angenommen
<b>ohne Nr.</b>	Schwebe	<b>Entlastung des Bundesvorstandes</b>	einstimmig angenommen
<b>ohne Nr.</b>		<b>Haushaltswurf 2011</b>	einstimmig angenommen